# **Beschlussvorlage**



Amt: 50	Datum: 18.08.2017	Az.: 462.75	Drucksache Nr.: 214/2017
Evermann			

Beratungsfolge	Termin	Beratung	Kennung	Abstimmung
Haupt- und Personalausschuss	11.09.2017	vorberatend	nichtöffentlich	
Gemeinderat	25.09.2017	beschließend	öffentlich	

# Beteiligungsvermerke

Amt	603			
Handzeichen				

# Eingangsvermerke

	Ordnungsamt
_	

#### Betreff:

Aufstellung von Containern für zwei Krippengruppen auf dem Lehrerparkplatz der Grundschule Sulz

Kauf von Containern, Bewilligung von außerplanmäßigen Ausgaben

### Beschlussvorschlag:

Gemäß §84 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) werden bei der Finanzposition 2.4649.935000/701 (Kauf von Containern, einschließlich Aufstellkosten und kitaspezifischen Anpassungen) außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von Euro 300.000 und bei der FiPo 2.4649.962000/701 (Spielfläche und Einzäunung) Euro 25.000 bewilligt. Für die vorläufige Deckung kann eine im Vergleich zum Planansatz 2017 um Euro 325.000 erhöhte Entnahme aus der allgemeinen Rücklage herangezogen werden. Die endgültige Deckung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Die seitens des Gemeinderats vom 24.07.2017 bewilligten außer- bzw. überplanmäßigen Ausgaben bei den Finanzpositionen 1.4648.531700 (Miete für Container) in Höhe von Euro 16.500 und 1.4648.500700 (Aufstellungskosten, Spielfläche) in Höhe von Euro 53.500 für das laufende Jahr können entfallen.

BERATUNGSERGEBNIS		Sitzungstag:		Bearbeitungsvermerk	
☐ Einstimmig ☐ It. Beschlus	Datum	Handzeichen			
□ mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthalt.		

Drucksache 214/2017 Seite - 2 -

# Begründung:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 24.07.2017 die Aufstellung von Containern für zwei Krippengruppen auf dem Lehrerparkplatz der Grundschule Sulz zur Deckung des Rechtsanspruchs auf Kindertagesstättenplätze beschlossen. Die Trägerschaft für diese beiden Krippengruppen übernimmt die Katholische Kirche, Seelsorgeeinheit Maria Frieden, Kippenheim.

Auf Bitten des städtischen Rechnungsprüfungsamtes hat das Fachamt sowohl die Möglichkeit der Anmietung eines Gebäudes als auch den Erwerb von gebrauchten Containern geprüft. Beide Varianten lassen sich aus unterschiedlichen Gründen nicht umsetzen.

Gleichzeitig hat das Rechnungsprüfungsamt gebeten zu prüfen, ob nicht der Kauf von Containern möglicherweise die kostengünstigere Lösung darstellt.

Bei einer angenommenen Abschreibungsdauer von 5 Jahren ergeben die Kostenbetrachtungen, dass ca. nach 3,5 – 4 Jahren der Kauf auf jeden Fall die kostengünstigere Variante darstellt, da die Gesamtmietkosten dann schon die Gesamtkosten bei einem Kauf übersteigen. Vergleicht man unter Kostengesichtspunkten die Anmietung von Containern mit dem Kauf, so stellt der Kauf immer die kostengünstigere Variante dar, vorausgesetzt die Container lassen sich nach einer geringeren Nutzungszeit als 3,5 - 4 Jahre mindestens zum Restbuchwert verkaufen. Hierfür ist derzeit und in naher Zukunft nach Kenntnis der Verwaltung eine Nachfrage vorhanden.

Nach interner Abstimmung zwischen dem Gebäudemanagement und dem Amt 50 ist zwischenzeitlich davon auszugehen, dass eine Containerlösung nicht nur für voraussichtlich 2 Jahre, sondern eher für 3 Jahre in Sulz ins Auge gefasst werden muss, da ein möglicher Umbau der Technikräume zu Räumen für eine Kindertagesstätte sich innerhalb von 2 Jahren nicht umsetzen lässt. Ebenfalls ist zu beachten, dass nach einer möglichen Nutzung die Container verkauft werden könnten. Es ist nicht auszuschließen, dass nach einer möglichen Nutzung in Sulz die Containerkonfiguration, die speziell auf den Betrieb von 2 Kindertagesstättengruppen ausgelegt ist, an einem anderen Standort in der Stadt zur Deckung des steigenden Bedarfs benötigt wird.

Aus den oben genannten Gründen empfiehlt die Verwaltung, nicht wie ursprünglich beabsichtigt, die Container über 2 bzw. 3 Jahre anzumieten, sondern die Container zu voraussichtlichen Kosten von Euro 300.000, einschließlich Aufstellungskosten und kitabezogene Sonderausstattungen, anzuschaffen.

Die voraussichtlichen Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich voraussichtlich auf Euro 375.000. Hierin enthalten sind die vom Gemeinderat bereits beschlossenen Euro 50.000 bei der FiPo 2.4648.987000/998 (Zuschüsse für Baumaßnahmen und Erstanschaffungen) für die Inneneinrichtungen der beiden Gruppen, die an den Betriebsträger zu zahlen sind.

Drucksache 214/2017 Seite - 3 -

Die für den Haushaltsplan 2018 angemeldeten Mittel in Höhe von Euro 65.500 bei der Finanzposition 1.4648.531700 (Miete für Container in Sulz) können somit entfallen.

Guido Schöneboom Erster Bürgermeister Günter Evermann Amtsleiter Dieter Singler Abteilungsleiter